

## 11 Starrer Körper

### 11.1 Rollender Bolzen in einer dünnwandigen Walze

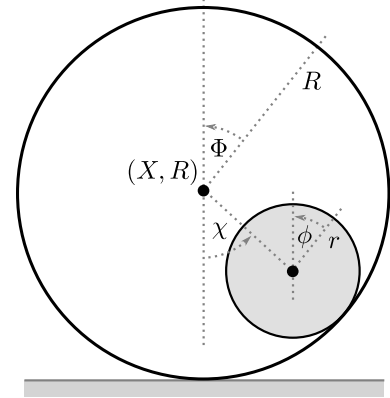
Eine dünnwandige Walze (Radius  $R$ , Masse  $M$ ) rollt auf ebenem Untergrund. In ihr liegt ein massiver zylindrischer Bolzen (Radius  $r$ , Masse  $m$ ). Sowohl die Walze als auch der Bolzen rollen ohne Reibung und ohne Schlupf, nur unter Einfluss des konstanten Schwerfeldes  $g$ .

Die Lagrangefunktion ist demnach

$$L = T_{W., \text{Rot.}} + T_{W., \text{Bew.}} + T_{B., \text{Rot.}} + T_{B., \text{Bew.}} - V,$$

wobei  $T_{\text{Rot.}}$  die Rotationsenergie um die jeweilige Symmetrieachse und  $T_{\text{Bew.}}$  die kinetische Energie der jeweiligen Schwerpunktsbewegung sind.

Als Koordinaten wählen wir die Position  $X$  des Schwerpunkts der Walze, sowie den Auslenkungswinkel  $\chi$  des Bolzens aus der Mittellage (vgl. Abb. 1). Da kein Schlupf herrscht, stehen die jeweiligen Drehwinkel  $\Phi$ ,  $\phi$  in direkter Relation zu diesen Koordinaten.



**Abbildung 1:** Skizze zur Veranschaulichung der Koordinaten  $X$ ,  $\chi$ .

- (a) Zeigen Sie, dass die zugehörigen Trägheitsmomente durch

$$I = MR^2 \quad \text{und} \quad i = \frac{1}{2}mr^2$$

gegeben sind.

- (b) Finden Sie den Zusammenhang zwischen den Koordinaten  $X$ ,  $\chi$  und den Drehwinkeln  $\Phi$ ,  $\phi$ . Bestimmen Sie daraus die Winkelgeschwindigkeiten  $\Omega = \dot{\Phi}$  und  $\omega = \dot{\phi}$ . Für die weitere Rechnung können Sie das Zwischenergebnis

$$\Omega = \frac{\dot{X}}{R} \quad \text{und} \quad \omega = \frac{\dot{X} + R\dot{\chi}}{r}$$

nutzen.

- (c) Geben Sie die Lagrangefunktion in den Koordinaten  $X$ ,  $\chi$  an.  
 (d) Bestimmen Sie die zur zyklischen Koordinate  $X$  zugehörige Erhaltungsgröße  $P$ .  
 (e) Leiten Sie die Bewegungsgleichung für  $\chi$  her.  
 (f) Finden Sie alle Gleichgewichtslagen mit  $\dot{\chi} = 0$  und überprüfen Sie deren Stabilität.  
 (g) Was ändert sich, wenn sich die Walze auf einer schiefen Ebene befindet?